

94 jugendliche Forscher im Einsatz

Neuer Teilnahmerecord – Heute öffentliche Ausstellung im Foyer der Donauhalle

Erfindungsgeist und Kreativität stellen 94 Kinder und Jugendliche bei den Regionalwettbewerben „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ der Innovationsregion Ulm unter Beweis. Die Forschungsarbeiten sind heute im Foyer der Donauhalle zu besichtigen.

Schon gestern, Freitag, präsentierten die jungen Forscherinnen und Forscher aus der Region ihre Wettbewerbsarbeiten der Jury. Die 16 Vertreter aus Schule, Hochschule und Wirtschaft tagten unter der bewährten Regie des regionalen Wettbewerbsleiters Michael Roos. Dem anstrengenden Präsentations-Marathon am Vormittag folgte ein Rahmenprogramm der etwas anderen Art: Die Jung-Forscher lernten das Ulmer Münster bei Orgel- und Gewölbeführungen aus ungewöhnlicher Perspektive kennen. In der Münsterbauhütte gab es Gelegenheit, den Steinmetzen bei der Arbeit über die Schulter zu blicken. Das Abendessen wurde zum „Fachsimpeln“ mit den Juroren und den anderen Wettbewerbsteilnehmern genutzt. Beatboxer JayJo bekam für seine Einlage begeisterten Applaus.

Die Innovationsregion Ulm ist in diesem Jahr zum achten Mal Pate und Organisator des Regionalwettbewerbs. Erfreulich ist die große Resonanz: Mit 15 Gruppen und 30 Teilnehmern wurde 2004 begonnen, diesmal sind 43 Gruppen mit 94 Jugendlichen - 31 Mädchen und 63 Jungen, im Alter zwischen 9 und 20 Jahren - am Start. Dies bedeutet einen neuen Anmelderekord, der auch bundesweit mit genau 10.677 Teilnehmern erzielt wurde. Neben 19 Schulen entsandte auch das Schülerforschungszentrum Südwürttemberg Bad Saulgau Jugendliche zum Wettbewerb. Alle Fach-

Ulm,
25. Februar 2011

DIE INNOVATIONSREGION ULM -
SPITZE IM SÜDEN

Verein zur Förderung
der Innovationsregion Ulm –
Spitze im Süden e.V.

Vorstand:
Ivo Gönner
(Vorsitzender)
Erich Josef Geßner
Gerold Noerenberg
Otto Sälzle
Heinz Seiffert

Olgastraße 101
89073 Ulm

Postfach 2460
89014 Ulm

fon 0731/173 - 191
fax 0731/173 - 291
<http://www.innovationsregion-ulm.de>
e-mail:
innovationsregion@ulm.ihk.de

Bankverbindung
Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
Konto Nr. 430 039 263
BLZ 730 500 00

Sitz des Vereins ist Ulm

Registergericht Ulm
Nr. 1545

gebiete sind vertreten, wobei die Technik mit 11 Arbeiten am stärksten besetzt ist.

Zahlreiche Firmen aus der Region haben inzwischen erkannt, dass die Jungforscher von heute die hoch qualifizierten Mitarbeiter von morgen sind. So waren erneut viele Mitgliedsfirmen der Innovationsregion Ulm bereit, Sach- und Geldpreise sowie Schnupperpraktika für die jungen Menschen zur Verfügung zu stellen. Die Verkehrsbetriebe der Stadtwerke Ulm unterstützten den Wettbewerb durch kostenlose Bustransfers.

Heute folgt die öffentliche Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten von 10.30 bis 15.00 Uhr im Foyer der Donauhalle. Der Höhepunkt für die jugendlichen Forscher ist sicher die anschließende Feierstunde mit der Preisübergabe. Dabei werden die Regionalsieger von „Jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ aus den sieben Fachgebieten Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik gekürt. Sie reisen im März und April zu den Landeswettbewerben „Jugend forscht“ in Stuttgart und „Schüler experimentieren“ in Balingen und haben dort die Möglichkeit, sich für den Bundeswettbewerb im Mai in Kiel zu qualifizieren.

Die teilnehmenden Jugendlichen hoffen heute auf möglichst zahlreiche Besucher bei ihrer Ausstellung. Und sie erläutern gern das „Phasenkarussell“, das Synthesegas mit Zukunftspotenzial oder was sich hinter den Titeln „Schwarzes Teufelsauge“ und „Mathematik und Schönheit“ verbirgt. Auch ganz praktische Dinge wurden untersucht, erforscht und produziert, vom Automat, um Kleider zusammenzulegen über die Papierherstellung aus Algen bis hin zum Müslimischapparat oder einer Maschine zum Belegen von Hamburgern.

Bundesweit wird der Wettbewerb „Jugend forscht!“ bereits zum 46. Mal durchgeführt, diesmal unter dem Motto „Bring frischen Wind in die Wissenschaft“. In Baden-Württemberg finden insgesamt neun Regionalwettbewerbe statt.

INFO:

Die Arbeiten des Regionalwettbewerbs „jugend forscht – schüler experimentieren“ sind am Samstag (26. Februar 2011) von 10.30 bis 15.00 Uhr im Donauhallen-Foyer (Messegelände) zu besichtigen. Veranstaltet wird der Regionalwettbewerb von der Innovationsregion Ulm. Der Eintritt ist frei. Informationen über „Jugend forscht“ gibt es im Internet unter www.jugend-forscht.de